

Don't leave me alone...

Von abgemeldet

Kapitel 1: Der Auftrag

hallooo ^^

joah, also erstma ganz vorne weg : das is net von mir ausgedacht, die ganzen Figuren und so weiter gehören Activision und so weiter ^^' aber es gab kein thema für Tenchu XD und da musste das halt hier rein.

joah,'die ff wird mehrer kapitel bekommen und auch nch grade kurz werden, denk ich ma XD ihr werdet ja sehn *lol*

also, Ayame is 18 und Rikimaru 24 ^^ beide single, unverheiratet.. XD *lol* spaß beiseite ^^ fängt lieber an zu lesen XD

~~~~~

Don't leave me alone..

### Chapter 1: Der Auftrag

Ayame schob langsam die Tür auf, der zu einem Raum führte, in dem zwei Männer saßen. Sie sah die beiden kurz an und setzte sich dann zu ihnen auf den Boden an einen Tisch. Auf dem Tisch stand für jeden ein Becher Tee, doch bloß Lord Ghoda, der kleinere der beiden Männer, trank aus seinem. Der andere Mann, Rikimaru, einer der wohl berühmtesten Ninja, die es gab, und auch Ayame, ebenfalls eine sehr berühmte Kunoichi, rührten ihre Becher nicht an. Sie saßen aufrecht und abwartend da. Ghoda stellte seinen Becher ab.

" Ihr habt sicher schon gehört, warum ihr hier seit.. und auch noch gleich beide zusammen..", sagte er und wartete eine Reaktion der beiden ab. Beide nickten kaum merklich und er fuhr fort, " es handelt sich diesmal um eine sehr wichtige Mission und sie darf nicht scheitern! Das würde nicht nur euern Tod bedeuten, sondern den, von uns allen. Ihr müsst zusammen einen ziemlich harten Weg durch Japan beschreiten und euch dabei von nichts und niemandem aufhalten lassen! Das muss euch klar sein!" Er machte eine kurze Pause und atmete tief durch. Ayame hatte in der Zwischenzeit den Blick zum Fenster gewandt. Sie seufzte kaum hörbar und sah danach zu Rikimaru. Dieser starrte wie gebannt auf den Boden. Ihm schien die Langeweile auch deutlich ins Gesicht geschrieben zu sein.

" Wie dem auch sei. Ihr sollt durch die Schluchten des Genki, über die Felder und Wälder des Shin, durch die Katakomben des Sei und die Straßen von Abandon nach Loru, dem Hauptsitz unseres Feindes und das alles, ohne jegliches Aufsehen zu erregen.

' das ist unmöglich..', dachte Ayame bloß, aber sie sagte nichts.

" Tenrai hat überall seine Späher - wie sollen wir es schaffen ungesehen voran zukommen?! Vor allem auch noch zu zweit? Das ist schier unmöglich, glaubt mir, mein Lord. Ich würde es nicht bezweifeln, wenn es nicht so wäre!", sagte Rikimaru jedoch in gewohnt kühlem Ton, mit runzelnder Stirn. Es war nicht seine Art, etwas nicht zu erledigen, was man ihm vorschrieb, außer es schien ihm tatsächlich unmöglich. Ayame nickte bloß.

" Deswegen sollt ihr ja auch durch die Schluchten des Genki, weil sich dort schon mal keine Leute Tenrais aufhalten. Dort soll es seit einiger Zeit ein Unwesen geben, das alle Leute in Angst und Schrecken versetzt und seit dem traut sich dort keiner mehr hin", sagte Lord Ghoda ruhig.

" Glaubt ihr wirklich, das sich Tenrais Leute von solchen Märchen einschüchtern oder gar vertreiben lassen?", fragte Ayame missmutig.

" Es sind keine Märchen Ayame. Es ist die Wahrheit", sagte Ghoda ruhig.

" Ja sicher doch..", meinte Ayame spottend.

" Ayame!", sagte Rikimaru plötzlich laut und herrisch. Er wollte ihr verstehen zu geben, dass sie sich lieber zusammen reißen sollte.

" Verzeiht", waren ihre letzten Worte zu diesem Thema.

" Nun.. man wird euch eine Karte aushändigen, auf welcher der gesamte Weg gekennzeichnet ist. Wenn ihr in Loru seit, zerschlagt Tenrai ein für alle mal, doch solltet ihr es nicht schaffen, so nehmt ihm wenigstens das Juwel ab, das er sich von uns geholt hat und kommt schleunigst zurück! Ihr brecht noch heute Abend, im Schutze der Dunkelheit auf!", erklärte Ghoda weiter.

" Jawohl Sir", sagten Ayame und Rikimaru gleichzeitig, standen auf und verließen den Raum. Sie gingen beide schnurstracks in ihre Gemächer und packten für sich alles zusammen, was ein wahrer Ninja so brauchte.

Ayame passte die ganze Sache jedoch gar nicht. Sie glaubte weder daran, das sich Tenrais Leute von einem angeblichen Monster abhalten ließen in der Schlucht zu hausen, noch das sie generell ungesehen bis Loru kamen. Zumindest die Felder und Wälder des Shin waren gut bewohnt und bewacht. Die Katakomben waren Sache der Tarnung und Abandon war ein Kinderspiel.

Sie verließ mit ihren Sachen ihre Gemächer und ging zum Essen. Ihrem vielleicht letztem Essen, in diesem Haus. Entweder starb sie oder die Festung, in der Rikimaru, sie und die Königsfamilie lebten hielt den Kämpfen ohne ihre beiden Ninja nicht mehr stand. Letzteres erwartete sie eher..

Rikimaru saß schon am Tisch, als Ayame hereinkam und sich zu ihm setzte. Sie waren beide noch alleine.

" was denkst du über diese Mission?" fragte sie ihn ruhig, trank einen Schluck Tee und nahm sich etwas zu essen.

" Sie hört sich leichter an, als sie ist", meinte er.

" So denke ich auch", antwortete Ayame und begann zu essen.

Lord Ghoda und seine Familie betraten den Raum und setzten sich ebenfalls.

" Rikimaru, Ayame, ich möchte euch euren Ersatz vorstellen : Mimi und Kara, Zwillingsschwestern aus dem Hause Fuma", sagte Ghoda und kurz darauf traten zwei Mädchen in den Raum, die ganz exakt gleich aussahen. Sie waren circa in Ayames Alter und setzten sich mit an den Tisch.

' Kein Ersatz für uns', dachte Ayame grinsend und aß weiter.

Als sie mit dem Essen fertig waren standen alle gemeinsam auf und gingen zum Haupteingang der Festung. Sie verabschiedeten Ayame und Rikimaru und gaben

ihnen die Karte, auf der ihr Weg war.

" Viel Glück und Erfolg", sagte Lord Ghoda.

Die Prinzessin Kiku kam zu Ayame angerannt.

" Versprich mir, das du wiederkommst, Ayame!!", schiefte sie und zog dabei an Ayames Hosenbein. Diese kniete zu ihr nieder, drückte ihre kleine Freundin einmal fest und sagte dann : "ich verspreche es euch, Prinzessin."

Sie richtete sich wieder auf und drehte sich gemeinsam mit Rikimaru um und ging durch das Tor hinunter, den steilen Bergpfad hinab und auf den Weg zu ihrer wohl härtesten Mission...

~peAch

p.s: ich freu mich immer über Kommis ^^